

# MAIL-MAIL

Online- und E-Mail-Bewerbungen liegen im Trend. Unternehmen finden Online-Formulare oft praktischer als Papierfluten und sparen sich teure Zeitungsinsertate. Und du sparst Geld für Porto und Kopien. Überleg dir aber vorher, welche Art der Bewerbung passt: Wenn du dich bei einem Handwerksbetrieb in deiner Nähe bewirbst, ist natürlich nichts besser, als mit dem Chef persönlich zu sprechen.

Online-Bewerbungen haben dieselben Spielregeln wie Papierbewerbungen. Bleib also sorgfältig und ernsthaft: keine Rechtschreibfehler und kein lockerer Stil! Halt dich noch kürzer.

**Vorsicht:** Bei der Online-Bewerbung lauern Technik-Fallen! Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich online zu bewerben.

## Bewirb dich per E-Mail

### ★ Kurzanfrage / Online-Kurzbewerbung

Sie ist nur erste Kontaktaufnahme. E-Mail mit kurzem Bewerbungsanschreiben reicht, um sich z. B. nach freien Ausbildungsstellen zu erkundigen. Keine Dateianhänge! Frag nach, in welcher Form du die ausführlichen Unterlagen schicken sollst. Wichtig: Im Betreff angeben, für welche Stelle du dich bewirbst.

### ★ Ausführliche Online-Bewerbung

Nur wenn es die Firma ausdrücklich will: Bewerbungsschreiben als E-Mail mit allen Unterlagen im Anhang. Das Anschreiben trägt keine Unterschrift, sondern eine sorgfältig formulierte „Signatur“ mit deinem Namen, Vornamen, Adresse, Telefon, eventuell Fax und E-Mail-Adresse.

### ★ Online-Bewerbungsformulare

Praktisch: Bei vielen Unternehmen brauchst du nur ein bereitgestelltes Bewerbungsformular auf der Internet-Seite auszufüllen.

## Stell deine Stellenanzeige ins Web

Du kannst deine Bewerbung im virtuellen Arbeitsmarkt der Bundesagentur für Arbeit veröffentlichen.

Siehe **[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)**

> Arbeits- und Ausbildungssuchende

> Neu registrieren

Alles Weitere erfährst du dort.

## Bewirb dich mit deiner Homepage

Praktisch, falls du fit am Rechner bist: Bei Kurzbewerbungen brauchst du dann nur den Link anzugeben.

**Aber:** keine Effekte oder privaten Bilder, nichts Schrilles. Am besten richtest du eine extra Homepage speziell für deine Bewerbung ein: übersichtliche Navigation, klare Schrifttypen, große Schriftgröße (ab 11 pt).

**Rein gehört mindestens:** ein Foto von dir, ein Bewerbungsschreiben, die Bewerbungsunterlagen (eventuell zum Download). Statt nur mit einem tabellarischen Lebenslauf kannst du dich und dein Umfeld ausführlicher darstellen.

**Wichtig:** Schütze deine Bewerbungshomepage mit einem Passwort, das du nur an die Unternehmen weitergibst.

ONLINE-BEWERBUNG

KV  
ICH  
WILL  
WAS  
WERDEN

06



DU  
BIST  
DRAN

**01.** Such in den Stellenbörsen nach passenden Ausbildungsplätzen in deiner Nähe und schreib sie dir auf. Such anschließend in ganz Deutschland. Hättest du dann mehr Chancen?

**02.** Finde bei drei Unternehmen den Namen und die E-Mail-Adresse des Ansprechpartners für Auszubildende heraus und bewirb dich um eine Praktikums-/Ausbildungsstelle.

Linktipps für die bundesweite Stellen- und Ausbildungsplatzsuche:

**[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)**

> Inhalt > Stellenangebote suchen

**[www.jobpilot.de](http://www.jobpilot.de)**

**[www.stellenboersen.de/stellenboersen](http://www.stellenboersen.de/stellenboersen)**

**[www.aubiplus.de](http://www.aubiplus.de)**

**[www.lehrstellenfuchs.de](http://www.lehrstellenfuchs.de)**

**[www.azubi-topline.de](http://www.azubi-topline.de)**

**03.** Such auf der Website der Bundesagentur für Arbeit den virtuellen Stellenmarkt. Lass dich registrieren und bewirb dich für ein Praktikum oder deinen Traumjob. Füll dazu das Formular online aus.

## TECHNIK, TÜCKEN, TIPPS

- ★ Erkundige dich vorher, welche Art der Bewerbungs-Mail eigentlich verlangt wird.
- ★ Lass Formatierungen in der Mail (die Buchstaben fett, kursiv oder unterstrichen) besser bleiben.
- ★ Sei sparsam mit Dateianhängen.  
**Faustregel:** Vorher fragen, ob Dateianhänge o.k. sind und wenn ja, welche Formate (z. B. „txt“, „doc“ bzw. „rtf“). **Und:** Dateigröße nicht mehr als 1 MB, sonst machst du dich gleich unbeliebt.
- ★ Tabellarischen Lebenslauf im rtf-Format verschicken, dann kommt er nicht als Datensalat an. Bewerbungsfoto, Zeugnisse und Bescheinigungen musst du einscannen. Fotos am besten im jpg-Format verschicken, die anderen Dokumente im jpg- oder pdf-Format. Auf Qualität und Lesbarkeit achten.
- ★ Finde die genaue Adresse deines Ansprechpartners heraus. E-Mail-Sammelstellen (wie z. B. [info@musterfirma.de](mailto:info@musterfirma.de)) vergiss lieber.
- ★ Schick dir die Mail als Test vorher noch einmal selbst zu!